

Weiterbildung: Gesunde Gesellschaft dank bewegter Schule?

Das Schulmuseum Bern veranstaltet am 18. Januar 2018 ein grosses Podium zum Thema «Bewegte Schule = Gesunde Gesellschaft». Die Veranstaltung steht allen Interessierten offen.



Die Bewegte Schule wird oft als Wundermittel zur Förderung von mehr Bewegung und erhöhter Aufmerksamkeit dargestellt. Sie soll eine kindgerechte Schulform sein, die bei Schülerinnen und Schülern zu weniger Bewegungsmangel und mehr Schulzufriedenheit führt.

Wie steht es aber um die wissenschaftliche Befundlage solcher Postulate? Bewegen sich Kinder einer Bewegten Schule wirklich mehr als solche, die in den traditionellen Unterricht besuchen? Fühlen sie sich in der Schule wirklich wohler? Sind sie konzentrierter im Unterricht? Solche Fragen werden vor dem Hintergrund aktueller Studien beleuchtet, wobei zusätzlich erste Ergebnisse aus einer eben durchgeführten Untersuchung zum bewegten Lernen präsentiert werden.

Als Referenten konnten namhafte Persönlichkeiten gewonnen werden, die Diskussion wird von Regula Späni moderiert.

Im Rahmenprogramm wird eine Gruppe von bewegungsverrückten Studierenden der Eidgenössischen Hochschule für Sport in Magglingen das Publikum begeistern und zum Staunen bringen. Unter der Leitung von Romano Carrara (ehemaliger Profiartist und Dozent an der Hochschule) wurde ein witziges, energiegeladenes Programm erschaffen, welches voller Überraschungen steckt. Tanz, Akrobatik, Rhythmus und Theater vermischen sich zu einer kurzweiligen und magischen Show.

[Zum Programm](#)

Sonderausstellung «Xund. Schule und Gesundheit im Wandel der Zeit»

Seit August 2017 läuft im Schulmuseum Bern diese Sonderausstellung, welche die Besuchenden auf eine Reise durch die Geschichte der Schule und ihrer steten Sorge um gesunde Schülerinnen und Schüler mitnimmt. Während der Eintrittsmusterung werden Sie als Besucher auf Herz und Nieren geprüft, der „Geradehalter“ zwingt Sie zu einer aufrechten Haltung in der engen historischen Schulbank, anschliessend lockern und ertüchtigen Sie

Ihren Körper im altväterlichen Turnunterricht.

Sie erfahren, was es mit der Schulhygiene auf sich hat und Sie schauen dem einstigen Berner Schularzt Paul Lauener über die Schulter.

Ach, wie war das früher mit der Gesundheit einfach. Und heute? Eine ganze Schar von Fachleuten kümmert sich um das Wohl von Schulkindern und Jugendlichen. Die vielen Massnahmen von Aids bis Zähneputzen, die alle im Unterricht Platz finden sollen, werden auch Sie überwältigen.

[Mehr dazu](#)

Quelle: [Schulmuseum Bern](#)



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Bundesamt für Sport BASPO